

Kaum ein Land bietet interessierten Besuchern auf einer Wanderreise so viel wie Italien: eine vielseitige Natur, spannende Zeugen aus einer reichen Geschichte und eine ausgezeichnete Küche mit vielen lokalen Spezialitäten!

Wandern in Bella Italia

Zu Fuss sieht, erlebt und spürt man mehr als durch getönte Scheiben eines Fernreisebusses. Der Mix aus frischer Luft, Bewegung, Entdeckungen und der Genuss von kulinarischen Spezialitäten der Region lüftet den Kopf und befreit den Geist.

Bereits hinter der Landesgrenze gibt es nur noch wenige markierte Wanderwege und deutlich schlechtere Landkarten. Der Receptionist im Hotel kann in den wenigsten Fällen mit Wandertipps aufwarten – nicht einmal in die unmittelbare Umgebung. Da lohnt es sich, von der langjährigen Erfahrung von Schweizer Italien-Fans zu profitieren. Auf versteckten Hirtenpfaden und Küstenwegen wandern die kleinen Gruppen vorbei an bis zu 1000-jährigen Olivenbäumen. Das Ziel ist eine einsame Badeschicht oder ein Bergdorf mit einem typischen Ristorante. Die Reiseleiter sind Kenner ihrer Reise-region. Sie sprechen die Landessprache und kennen versteckte Grotti oder Trattorias. Das öffnet Türen, die den meisten Touristen verschlossen bleiben, und ermöglicht spannende Kontakte zur einheimischen Bevölkerung.

Der Luzerner Wanderreisen-Pionier IMBACH ist spezialisiert auf Wanderreisen in alle Regionen Italiens: vom Veltlin bis nach Kalabrien und auf die Inseln von Elba über Sardinien bis nach Sizilien. Hier drei Beispiele:

Cannobio am Lago Maggiore

Da kleine Städtchen Cannobio liegt zwar nur wenige Kilometer hinter der Grenze, bietet aber bereits echtes italienisches Flair. Auf der viertägigen Wanderreise wird viel geboten: Die Wanderungen führen auf wenig begangenen Säumerpfaden über alte Brücken zu den ursprünglichen Bergdörfern Cinzago und Santa Agata. Das Mittagessen mit der typischen Polenta geniessen die Wanderer auf einer Lichtung mitten im Kastanienwald. Die Rückreise erfolgt mit dem Schiff und dieses Jahr noch im 1.-Klasse-Panoramawagen auf der Gotthard-Bergstrecke.

Cinque Terre

Das Wanderparadies an der pittoresken Küste von Ligurien präsentiert sich im Herbst von seiner besten Seite. Fünf malerische Orte kleben an der spektakulären, steilen Felsküste. Erst seit 100 Jahren sind die Cinque Terre mit der Aussenwelt verbunden – der Eisenbahn sei Dank. Mit IMBACH reisen Sie bequem per Bahn in der 1. Klasse via Mailand und Genua nach Levanto, dem Tor zu den Cinque Terre. Von hier aus unternehmen Sie abwechslungsreiche



Wanderungen und gelangen am Abend mit der Lokalbahn oder dem Schiff wieder zurück zum Hotel.

Sardinien

Die Mittelmeerinsel überrascht mit einer abwechslungsreichen Landschaft: wilde Granitfelsen wechseln sich ab mit farbenprächtiger Macchia und Pinienwäldern. IMBACH-Gäste wandern auf Küstenpfaden zu versteckten Buchten, wo türkisblaues Wasser zum Baden einlädt. Ein Begleitbus bringt die kleinen Gruppen jeweils zum Ausgangspunkt der

Wanderung und abends zuverlässig zurück ins Hotel in Baja Sardinia, wo die Gäste die ganze Woche logieren. Kulinarischer Höhepunkt ist der Besuch eines Gutshofes, wo ausschliesslich Spezialitäten aus eigener Produktion serviert werden: von den Oliven und dem Schafskäse über den Rotwein bis zum eigens für die Gruppe grillierten Spanferkel.

Mehr Informationen:

Imbach Reisen, Luzern, www.imbach.ch



Berge im Mittelmeer

IMBACH-Gäste wandern nicht nur auf sanften Küstenpfaden. Anspruchsvolle Aufstiege (T3) werden mit einmaligen Ausblicken belohnt. Anspruchsvolles Inselwandern:

- Liparische Inseln 10.09. bis 20.09.16
- Wildes Karpathos 13.09. bis 22.09.16
- Bergwandern Sardinien 17.09. bis 24.09.16
- Kretas Weisse Berge 24.09. bis 01.10.16
- Bergwandern auf Mallorca 24.09. bis 01.10.16



100 weitere
Reiseziele finden
Sie im aktuellen
IMBACH-Katalog

IMBACH

wandern weltweit

Jetzt buchen oder Katalog bestellen:

Tel. 041 418 00 00 · info@imbach.ch

Imbach Reisen AG · Zürichstrasse 5 · CH-6000 Luzern 6 · www.imbach.ch